Rehburg-Loccumer Bürger gegen Giftmüll

Renate Grunwald Rosenweg 20 3056 Rehburg Loccum

5. Juli 1990

An die Stadtverwaltung Rehburg - Loccum

Die Fraktion der BI bittet um die Beantwortung der folgenden Ratsanfrage.

Auf der SAD-Münchehagen werden verschiedene Sanierungs und Sofortmaßnahmen durchgführt.

Wie wird sichergestellt, das durch diese Maßnahmen wie z.B. die geplante Abdeckung einiger Deponieteile durch Boden und die geplanten Versuchs-Dichtungsinjektionen spätere Sanierungsmaßnahmen der Deponie nicht behindert, verteuert oder möglicherweise unmöglich gemacht werden?

Wird durch die geplanten Injektionen eine Basisabdichtung verhindert?

Werden diese geplanten Maßnahmen zur Gefahrenabwehr benötigt und sind entsprechend rechtlich begründet?

Besteht die Gefahr, daß die Stadt R-L durch Duldung dieser Maßnahmen den rechtlichen Anspruch auf die Auskofferung der Deponie verliert?

Wird durch diese geplanten Maßnahmen das jetzt von den Aufsichtsbehörden vorgelegt Planfeststellungsverfahren überflüssig und werden die, der Stadt vom Gericht eingeräumten Mitspracherechte bei der Sicherung/Sanierung der Deponie mit dieser Verfahrensweis verletzt?